

Mittelschule Untermeitingen

Kooperationspartner
der

Leonhard-Wagner-Mittelschule Schwabmünchen

e-mail: sekretariat@mittelschule-untermeitingen.de
Tel.: 08232 – 96 55 0; Fax: 08232 – 96 55 30

Lechfelder Straße 55, 86836 Untermeitingen

Elternmitteilung

Mitbringen von unterrichtsfremden Gegenständen

Laut §20 (2) der Volksschulordnung ist das Mitführen von gefährlichen Gegenständen oder von



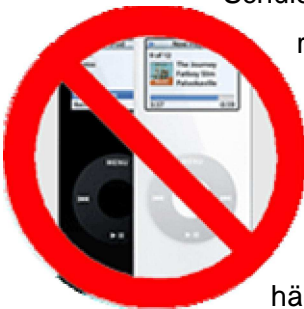
Gegenständen, die die Unterrichts- und Erziehungsarbeit der Schule stören können, also Gegenstände, die nicht zum Unterricht benötigt werden, nicht erlaubt. Solche Gegenstände sind u.a. Spielzeug, Radios, Messer, Pistolen, Flaschen, also alle Gegenstände, die nicht zum

Unterricht benötigt werden, auch mp3-Player, oder auch eingeschaltete oder stummgestaltete Handys oder Smartphones.

Die Lehrerkonferenz hat deshalb beschlossen, dass während der regulären Unterrichtszeit von 07.45 Uhr bis 16 Uhr kein eingeschaltetes Handy, aber auch kein stumm geschaltetes Handy mit ins Schulgebäude genommen werden darf.



Bei Prüfungen stellt schon das Mitführen eines ausgeschalteten Mobilfunktelefons das Bereithalten eines unerlaubten Hilfsmittels dar.



Schülern, die gegen diesen Punkt der Hausordnung verstoßen, wird der unterrichtsfremde Gegenstand von der Lehrkraft abgenommen und im Rektorat deponiert. Ferner werden diese deponierten Gegenstände nur an einen Erziehungsberechtigten persönlich abgegeben. Sollte dem Erziehungsberechtigten das persönliche Erscheinen in der Schule nicht möglich sein, so wird der schulfremde Gegenstand dem Schüler nur ausgehändigt, wenn vorher mit einem Erziehungsberechtigten telefonisch die

Sachlage besprochen wurde.

Am einfachsten wäre es, wenn Sie auf Ihr Kind so weit einwirken könnten, dass es solche Gegenstände nicht mit in die Schule bringt.

Mit freundlichen Grüßen


Robert Zeller, Rektor

Bitte beachten Sie auch die Hausordnung auf der Rückseite!



Unsere schöne und wertvolle Schule ist für alle da!

Sie wurde von den Bürgern der Lechfeldgemeinden mit erheblichem Aufwand geschaffen.
Aus diesem Grund will ich sie sorgsam behandeln und für die künftigen Schüler so erhalten.

Jeder kommt mit anderen Vorstellungen in diese Schule. Ich bringe mich ein und nehme mich so weit zurück,
dass ein gemeinsames Auskommen möglich ist. Meine Freiheit hört nämlich da auf, wo die Freiheit des anderen
eingeschränkt wird.

**Nur in einem Klima der gegenseitigen Rücksichtnahme fühle ich mich
mit den anderen wohl und kann gut lernen.**

Wie gehen wir miteinander um?

Eine Gemeinschaft oder ein friedvolles Nebeneinander ist notwendig. Das bedeutet für mich:

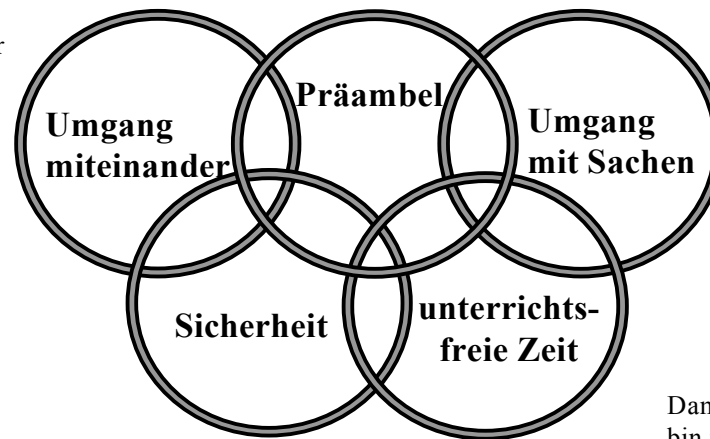
Ich bin höflich und freundlich und achte die Person des anderen.

Ich mache nichts kaputt und versuche hilfsbereit zu sein.

Ich provoziere keinen Streit und versuche Konflikte vernünftig zu bewältigen. Entstehen trotzdem Auseinandersetzungen löse ich sie nicht gewaltsam.
Ich schreie niemanden an und beschimpfe, bedrohe oder schlage Mitschüler nicht.

Spaß hört auf jeden Fall da auf, wo diese Art von Gewalt beginnt.

Ich gefährde weder andere, noch mich;
deshalb unterlasse ich:
Das Spielen mit harten Gegenständen
(Dosen, Schneebällen, ...)
Das Drängeln, besonders beim
Pausenverkauf und am Bus



Ich bin für unsere Schulanlage, unser Schulhaus, die Einrichtung und das Mobiliar sowie alle Gegenstände verantwortlich.
Unterrichtsfremde Gegenstände lasse ich zu Hause.

Sauberkeit in unserer Schule ist für mich selbstverständlich, deshalb verzichte ich z.B. auf Kaugummis und vermeide Müll ...

Damit die Unterrichtszeit optimal ausgenutzt werden kann, bin pünktlich.

Zum Nachmittagsunterricht erscheine ich erst um 13.55 Uhr oder halte mich an die Mittagspausenregelung.
Um andere nicht zu stören, vermeide ich den Aufenthalt in den Gängen.
In der Schule rauche ich nicht, auf dem Schulweg halte ich mich an das Jugendschutzgesetz.
Die Pause verbringe ich auf dem Pausenhof
(Die Bushäuschen gehören nicht dazu.)

**Wenn ich die Gemeinschaft oder das friedvolle Miteinander störe,
muss ich eine Wiedergutmachung leisten und habe mit weiteren Konsequenzen zu rechnen.**